

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Sozialausschusses vom 09.07.2020

Änderungsantrag zu TOP 13 der öffentlichen Sitzung:

Schutzmaßnahmen für die Bewohner*innen des Übernachtungsschutzes vor einer Ansteckung mit dem Sars-CoV-2-Virus

Ausschreibung von Bettplätzen für ältere oder vorerkrankte obdach- und wohnungslose Personen zum Schutz vor einer Ansteckung mit dem Sars-CoV-2-Virus

Verlängerung des ganztägigen Übernachtungsschutzes
Antrag Nr. 20-26/ A 00179 von der Fraktion Die Grünen – rosa liste, SPD / Volt Fraktion vom 30.6.2020

Ganztägigen Übernachtungsschutz fortsetzen
Antrag Nr. 20-26/A 00152 von der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die Partei vom 22.6.2020

Punkte1-7	wie Antrag der Referentin
Punkt 8 neu	<p>Bis Herbst wird das Konzept des Übernachtungsschutzes in Bezug auf folgende Punkte überarbeitet und verbessert:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Zuführungsberatung (Schiller 25)• den differenzierten Bedarfen einzelner in der Beschlussvorlage genannten Zielgruppen• die sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung, insbesondere bei arbeitschutzrechtlich völlig inakzeptablen vertrags- und sozialversicherungslosen illegalen Dumping-Lohn-Arbeitsverhältnissen• Maßnahmen und Verortung von Psychatrie- und Suchthilfe (bis erstes Quartal 2021) <p>Die Träger von „Bildung statt Betteln“, „AWO-Beratungscafé“ und „Schiller 25“ werden gebeten, eine untereinander und aufeinander abgestimmte Konzeption für EU-Arbeitsmigrant*innen zu erarbeiten und vorzulegen. Ziel soll sein, die Menschen in eine Existenzsicherung zu bringen, d.h. mindestens in eine geringfügige, aber legale Beschäftigungsmöglichkeit zu vermitteln. Damit würde auch eine Basis für weitere Handlungsoptionen für die Sozialarbeit gelegt.</p> <p>Zur Unterstützung der Konzeptentwicklung wird ein Runder Tisch mit Teilnehmer*innen aus einer Teilgruppe des AK Wohnungslosigkeit durchgeführt (Politik(2), Verwaltung (2), Verbände (2)), der dann seine</p>

	<p>Ergebnisse dem AK vorstellt und diskutiert.</p> <p>In der Weiterentwicklung der Konzeption bis zum ersten Quartal 2021 wird das Referat für Umwelt und Gesundheit und das Referat für Arbeit und Wirtschaft gebeten zielgruppenspezifisch mitzuwirken.</p>
Punkte 9-11	Wie Punkte 8-10 im Antrag der Referentin

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Bernd Schreyer
 Clara Nitsche
 Anja Berger
 Nimet Gökmenoğlu
 Sofie Langmeier
 Marion Lüttig

Mitglieder des Stadtrates

SPD / Volt Fraktion

Anne Hübner
 Christian Köning
 Roland Hefter
 Christian Müller
 Cumali Naz

Mitglieder des Stadtrates

